

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 12/13 (1880)
Heft: 18

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bd. XIII.

ZÜRICH, den 30. October 1880.

N^o. 18.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung Orell Füssli & Co. direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelzeile 50 Cts. = 40 Pf.

Les **abonnements** au „Chemin de fer“ paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12. 50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

Annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

PATENT
technisches Bureau
J. Brandt & G. W. v. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 124.

[3608]

Locomobile.

Eines von 10—12 und eines von 6—8 Pferdekraft hat zu verkaufen oder zu vermieten [3695]

Jacob Bäumlin
Zürich-Aussersihl.

Hydraulischer Kalk,
sofort in Wasser verhärtend,
Fr. 2. 40 per Kilozentner franco
Bahn Luzern, in Parthien von
10000 kg. [O-1-L]
Sich zu wenden an
Grübel & Ducloux
Luzern.

Zu kaufen gesucht:

Eine gut erhaltene, solid construierte **Dampfmaschine** neuerer Construction von 25—30 Pferden. Offerten unter Chiffre **H-3839-Q** befördert die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler in Basel**. H-3839-Q

[3645]

Allgemeiner Submissionsanzeiger

VII. Jahrg. Amtl. Insertionsorgan.
Erscheint in **Stuttgart**

4mal wöchentlich.

Reichhaltigstes u. billigstes Fachblatt.
Grösste Verbreitung in gewerblichen Kreisen.
Specialität: Submissions-Ausschreiben sowie deren Ergebnisse.
Abonnementspreis 4 1/2 Mk. pro Quartal bei jeder Postanstalt. **Insertate** 25 A pro Zeile. Probenummern gratis & franco.

Heusinger's Eisenbahnkalender
Reinhardt's Ingenieurkalender
in Ledermappe à Fr. 5. 35 zu beziehen von
[OF-S]
Orell Füssli & Co. in Zürich.

BUREAU
für
PATENT
ANGELEGENHEITEN
BESORGUNG U. VERWERTHUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN
J. BRANDT, Civil-Ing.
BERLIN W., Königsgräberstr. 131,
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.

(3689)

Fabrique Suisse
de **Dynamite**
à
ISLETTEN près FLUELEN (Uri) 3547
Dynamite
Gelatine explosive de Nobel
S'adresser
pour toutes les informations
ou demandes au
Directeur de la fabrique
Isletten

Patente besorgt und verwerthet
A. Lorentz, Civilingen.
Berlin, Lindenstrasse 67
[3655]

Neue u. gebrauchte Rollbahnschienen
Gebrauchte Eisenbahn-Brückenschienen
(Hohlschienen) z. Geleisen, Bauzwecken
und Constructionen geeignet. Zwei
gebrauchte schmalspurige Tenderlocomotiven offeriren billigst

Gebrüder Trier

M-232/X-F] in Darmstadt.

Patent- u. technisch.
Bureau. Besorgung und
Verwerthung v.
Patenten aller Länder [3383]

Eug. Schultz

Civil-Ingenieur

Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte.

BERLIN S. W.

Jerusalemstrasse Nr. 60.

Gebrüder Lincke, Zürich,
techn. Geschäft.

Bedarfs- und Hilfsmaterialien für
Ingenieure, Architekten und Bauunternehmer.

Englische Sicherheitszündker
(Deutsch. Pat. 19. III. 79) [3639]

Tafelglas - Handlung.

Unterzeichneter macht hiemit die ergebene Anzeige, dass er sein Geschäft mit 1. September eröffnet hat und in allen Sorten und Grössen in Fensterglas gut assortirt ist, sowie auch in Mousseline- und Farbglass, Rohglas für Dächer und durchsichtige Fussböden.

Ferner halte Glaserdiamanten und Fensterkitt.

Indem ich ersuche, das mir als Associé bei der ehemaligen Firma „Müller & Notz“ geschenkte Zutrauen auch fernerhin zuzuwenden, zeichnet achtungsvoll

Jean Notz,

Brunngasse 8 & 10, Zürich.

3677]

Transmissions-Seile

aus [3594]

Hanf, Draht, Baumwolle,

sowie Seile und Taue jeder Art zu allen technischen Zwecken fertigt als **Specialität** in vorzüglicher Qualität und unter Garantie der Zugfestigkeit die Mechanische Seilerei und Hanfspinnerei

Joh. Jacob Wolff

Mannheim (Baden).

Seilerwaarenfabricate jeder Art, Pumpenliderungen, Verdichtungsstricke für Gas- und Wasserleitungen, Maschinenhanf etc.

Diplom A erster Preis für ausgezeichnete

Medaille Leistung Verdienst-Medaille
Breslau 1868. Kassel 1870. Wien 1873.

Goldene Medaille Goldene Medaille
Höchste Auszeichnung im Internat. Wettstreit
Offenbach a. M. 1879. Arnheim (Holland) 1879.

Die Portland-Cement-Fabrik Dyckerhoff & Söhne

in Amöneburg bei Biebrich a. Rh. und Mannheim

liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabrikat in jeder Bindezeit unter Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit.

Productionsfähigkeit der Fabrik über 250,000 Tonnen pro Jahr.
Niederlagen an allen bedeutenden Plätzen. [3616]

F. C. GLASER

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath [3621]

Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte

Herausgeber von „**Glaser's Annalen**“ für Gewerbe u. Bauwesen“
Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.

Bureau für Nachsuchung, Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung
von

Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

Referenzen:

„Bochumer Verein für Bergbau und Gussstahlfabrication“ zu Bochum i. Westf.
„A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin.
General-Direction der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin.
Actien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Mühlheim a. d. Ruhr.

Kosten-Anschläge und Prospective auf Verlangen gratis und franco.